

Gelungene Einweihung

## **Straßenbauprojekt „Umgehungsstraße Meiderich“ erfolgreich abgeschlossen: Die neue Vohwinkelstraße ist eröffnet**

**Presseinformation/  
Press release**

**dig -Duisburger  
Infrastrukturgesellschaft mbH**  
Alte Ruhrorter Straße 42–52  
47119 Duisburg

- **Wichtigstes Ausbauziel erreicht**
- **Verkehrsströme in Duisburg-Meiderich entzerrt**
- **Lärmschutzwände sorgen für Entlastung**
- **Autobahnanschluss A59 erfolgt**

**Duisburg, 20.04.2022**

Die Projektverantwortlichen, Prof. Thomas Schlipköther und Matthias Palapys, beide Geschäftsführer der dig-Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH, haben heute gemeinsam mit Duisburgs Oberbürgermeister, Sören Link, die „Umgehungsstraße Meiderich“ als „neue“ Vohwinkelstraße offiziell eröffnet. Damit ist der wichtigste Bauabschnitt eines der bedeutendsten Straßenbauprojekte in Duisburg abgeschlossen.

Obwohl der erste Spatenstich zu diesem fundamentalen Bauprojekt erst Mitte Dezember 2019 stattgefunden hat, konnte das Projekt mit Vollendung des 2. Bauabschnittes eine positive Bilanz ziehen und heute, am 20. April 2022, bereits übergeben werden.

„Mit der Umgehungsstraße werden wir die Meidericher Wohnbereiche deutlich entlasten. Damit schaffen wir nicht nur mehr Lebensqualität in den Wohnstraßen, sondern auch für das bisher durch den Verkehr beeinträchtigte Naherholungsgebiet Stadtpark Meiderich,“ sagte Oberbürgermeister der Stadt Duisburg Sören Link anlässlich der Eröffnung.

„Kernziel dieses Gesamtprojektes war die intelligente Umleitung des Schwerlastverkehrs zwischen dem Duisburger Hafen und

### **dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH**

Die **DIG Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 installiert worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.

der A 59. Durch die gute Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten ist es uns nahezu planmäßig - und vor allem unter Einhaltung des Kostenrahmens - gelungen, heute die neue Vohwinkelstraße der Öffentlichkeit zu übergeben. Ein wichtiger Meilenstein in der gemeinschaftlichen Arbeit zwischen der Stadt Duisburg und der Duisburger Hafen AG als Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH (dig)“, so dig-Geschäftsführer Prof. Thomas Schlipköther.

**Presseinformation/  
Press release**

**dig -Duisburger  
Infrastrukturgesellschaft mbH**  
Alte Ruhrorter Straße 42–52  
47119 Duisburg

„Vor allem durch die Verkehrsfreigabe zur A59 ist das letzte fehlende Puzzlestück gesetzt, um das volle Potenzial der Vohwinkelstraße als neue „Umgehungsstraße“ auszuschöpfen. Sei es die Entzerrung der aufkommenden Verkehrsströme oder die Eindämmung der verkehrsbedingten Geräuschkulisse für anwohnende Bürgerinnen und Bürger. Bis September dieses Jahres planen wir außerdem bereits die Fertigstellung des 3. und damit finalen Bauabschnittes, der sich auf den Knotenpunkt Bürgermeister-Pütz-Straße - Unter den Ulmen sowie Schlickstr.-bezieht“, ergänzt Matthias Palapys, dig-Geschäftsführer.

### **Die Fakten**

Konkret hat die neue Umgehungsstraße eine Ausbaulänge von 1.700 Metern auf einer Breite von 15 Metern. Dazu gehören eine Bahnbrücke mit einer Stützweite von etwa 16,70 Metern und 700 Meter Lärmschutzwände. Zusätzlich ist eine neue Straßenentwässerung inklusive Kanalausbau entstanden.

### **Positive Prognose in Zahlen**

Derzeit liegt die durchschnittliche tägliche Belastung der „alten“ Vohwinkelstraße westlich der Anschlussstelle Duisburg-Meiderich bei 9.425 Fahrzeugen mit einem Schwerlastverkehr-Anteil von 18,7 Prozent (1.762 Lastwagen). Mit Inbetriebnahme der neuen Umgehungsstraße sollen es 15.214 Fahrzeuge sein mit einem Schwerlastverkehrsanteil von 28,3 Prozent (4.306 Lkw). Auf der Bürgermeister-Pütz-Straße wären dann noch ca. 10.405 Fahrzeuge unterwegs. Folglich läge der Lkw-Anteil nur noch bei 0,4 Prozent (42 Laster).

### **dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH**

Die **DIG Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 installiert worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.